

Liebe Besucherin, lieber Besucher,

es freut uns sehr, dass Sie den Weg in unser Museum gefunden haben. Sollten Sie Fragen haben, helfen wir Ihnen sehr gerne persönlich vor Ort weiter. Vielleicht lassen sich aber auch bereits mit dieser Hausordnung mögliche Unklarheiten aus dem Weg schaffen.

Das Museum Arbeitswelt beherbergt nicht nur vielfältige Ausstellungen, sondern ist auch selbst ein historisches Objekt: Es ist in zwei denkmalgeschützten Fabrikgebäuden aus dem 19. Jahrhundert untergebracht. Um Ihre Sicherheit zu gewährleisten, die Ausstellungen und Exponate für jede/n Besucher/in zu einem einmaligen Erlebnis zu machen, für eine gute Atmosphäre zu sorgen, sollten ein paar Punkte bedacht werden. Mit dem Besuch der Räume des Museum Arbeitswelt und des Stollens der Erinnerung, verpflichten Sie sich zur Einhaltung dieser hier festgehaltenen Punkte.

Eintrittskarten

Sie haben bereits eine Eintrittskarte gekauft und wollen nun kurz etwas in unserem sonnigen Gastgarten trinken? Kein Problem. Unterbrechungen des Museumsbesuches am selben Tag sind gestattet, wenn Sie das beim Verlassen an unserem Infopoint bekanntgeben. Allgemein ist die Eintrittskarte nur einen Tag lang gültig. Bitte bewahren Sie diese bis zum Ende Ihres Besuches auf. Der Eintrittspreis kann nach Betreten des Museums nicht rückerstattet werden.

Zahlungsmodalitäten

In unserem Museum können Sie für den Eintritt, die Führungen oder die Veranstaltung, die Sie besuchen wollen, bar, per Rechnung (für Gruppen) oder mit Bankomatkarte bezahlen.

Stornobedingungen bei vereinbarten Führungen oder Workshops

Sie haben eine Führung für eine Gruppe oder einen Workshop für Ihre Schulklasse vereinbart und können nun doch nicht zu uns ins Haus kommen? Bis 16 Uhr des Vortages können Sie telefonisch unter 07252 77351-18 kostenfrei stornieren. Wenn Sie später stornieren, müssen wir einen Unkostenbeitrag von 40 Euro pro Gruppe verrechnen.

Zu spät zur Führung oder zu Ihrem Workshop?

Sollte Ihre Gruppe eine Verspätung haben und es nicht rechtzeitig zum vereinbarten Termin schaffen, geben Sie uns bitte telefonisch so bald als möglich Bescheid. Sie erreichen uns unter der Nummer +43 7252 77351-0. Bei einer Verspätung Ihrer Gruppe verkürzt sich Ihr gebuchtes Programm um die verspätete Zeit.

Gruppenbesuche ohne gebuchtes Programm

Schulklassen und Gruppen, die das Museum Arbeitswelt ohne ein gebuchtes Programm besuchen möchten, sind uns herzlich willkommen. Lehrpersonen und Begleitpersonen nehmen während des Besuchs bitte ihre Aufsichtspflicht wahr.

Bitte melden Sie den Besuch mit Ihrer Gruppe vorab bei uns an. Damit können

wir Ihnen rückmelden ob zu diesem Zeitpunkt ein selbständiger Gruppenbesuch organisatorisch durchführbar ist oder ob aufgrund der Anzahl an Besucher/innen ein Ausstellungsrundgang nicht möglich ist. Dadurch können wir für alle Besucher/innen eine reibungslose und erlebnisreiche Erkundung durch unsere Ausstellungen ermöglichen und etwaige Enttäuschungen vermeiden.

Filmen & Fotografieren

Wir freuen uns, wenn Ihnen unser Haus und unsere Ausstellungen gefallen und Sie das Ihrer Familie und der Welt zeigen wollen. Für private Zwecke ist das Filmen und Fotografieren erlaubt. Aufnahmen für andere Zwecke sind jedoch genehmigungspflichtig und müssen vor dem Museumsbesuch angemeldet werden. Es kann sein, dass bei manchen Ausstellungen diese Möglichkeit aufgrund des Urheberrechts widerrufen wird. Sollte dies der Fall sein, werden Sie am Infopoint darüber informiert.

Mit dem Erhalt der Eintrittskarte erklären Sie sich damit einverstanden, dass während Ihres Besuches eventuell vom Museum Arbeitswelt in Auftrag gegebene Fernseh-, Film- oder Fotoaufnahmen erstellt werden können und diese ohne Vergütung verwendet werden dürfen.

Aufsichtspflicht

In unserem Haus gibt es tolle Vermittlungsangebote für Jung und Alt. Wir freuen uns auf spannende Stunden mit Ihnen. Jedoch übernimmt das Museum Arbeitswelt keinerlei Aufsichtspflicht für Kinder. Die Aufsichtspflicht obliegt in jedem Fall den Begleitpersonen. Bei Gruppenbesuchen liegt die Aufsichtspflicht bei den Pädagoginnen/Pädagogen bzw. den jeweiligen Begleitpersonen. Manchmal müssen Mitarbeiter/innen des Museum Arbeitswelt auf die Hausregeln oder aktuelle Notwendigkeiten hinweisen. Diesen Anweisungen ist bitte Folge zu leisten. Im Stollen der Erinnerung ist zudem Helmpflicht. Die Helme erhalten Sie am Infopoint im Museum oder im Stollen der Erinnerung.

Essen & Trinken

Das Café Museum Arbeitswelt bewirbt Sie sehr gerne im Haus oder im Gastgarten. Im Ausstellungsbereich ist das Konsumieren von Getränken und Speisen allerdings nicht erlaubt. Ebenso ist das Museum rauchfrei.

Sollten Sie uns mit einer Kinder- oder Jugendgruppe besuchen, klären Sie bitte bei Ihrer Anmeldung ab, ob und wo eine Jausenpause an diesem Tag im Haus möglich ist.

Wo ist Rauchen erlaubt?

Wie in allen öffentlichen Gebäuden in Österreich ist das Rauchen in unserem Haus nicht erlaubt. Sie können jedoch auf dem Vorplatz vor dem Museum Arbeitsplatz rauchen. Bitte entsorgen Sie Ihre Zigaretten anschließend im dafür vorgesehenen Standascher.

Etwas verloren?

Sollte in den Ausstellungen oder Veranstaltungsräumen des Museum Arbeitswelt etwas gefunden werden, so wird dies an der Kassa hinterlegt. Nicht abgeholte Gegenstände werden von uns an das Fundamt in Steyr übergeben. Generell übernimmt das Museum Arbeitswelt jedoch keine Haftung für Wert-

gegenstände.

Mit dem Fahrrad ins Museum?

Das geht leider nicht. Auch müssen wir darauf hinweisen, dass Roller, Skateboards u. ä. im Museum nicht erlaubt sind.

Mit dem Hund ins Museum?

Wir lieben Tiere. Jedoch sind wir uns auch bewusst, dass viele Menschen Angst vor Tieren haben. Aus diesem Grund ist vor dem Besuch mit einem Haustier, dies beim Infopoint abzuklären. Das Museum Arbeitswelt behält sich das Recht vor, den Besuch mit einem Tier zu untersagen. Das Mitnehmen von Assistenzhunden ist auf jeden Fall gestattet.

„Das hab ich mir anders vorgestellt“

Gerne beraten wir Sie vor Ihrem Museumsbesuch über die aktuellen Ausstellungen, Veranstaltungen und Vermittlungsprogramme. Wir behalten uns jedoch das Recht auf Programmänderungen vor. Diese sind kein Grund für Rückvergütungen des Kartenpreises. Wir freuen uns aber über jede telefonische, postalische oder digitale Rückmeldung.

Für Schulen: Vor Ihrem Besuch ...

Jede Gruppe ist anders. Was auch immer Ihre Klasse auszeichnet, teilen Sie es uns bei Ihrer Buchung mit. Je mehr wir über Ihre Gruppe vorab wissen, desto besser können wir auf sie eingehen.

Wir freuen uns immer, wenn Ihre Schülerinnen und Schüler von Ihnen einen kleinen Vorgeschmack auf den Besuch bei uns im Haus erhalten, also z. B. Informationen über das Thema und die Dauer des Workshops oder den Grund Ihres Besuches bei uns.

Verstoße gegen die Hausordnung

Mit dem Erwerb der Eintrittskarte und der Teilnahme an Veranstaltungen akzeptieren Besucher/innen die Hausordnung, die beim Infopoint aushängt. Personen, die gegen diese verstoßen, kann der weitere Aufenthalt im Haus untersagt werden. Die Eintrittskarte verliert dadurch ihre Gültigkeit und der Eintritt bzw. die Vermittlungsgebühr wird nicht rückerstattet. Für fahrlässig verursachte Schäden wird vom Verursacher/der Verursacherin selbst oder von der Aufsichtsperson Schadenersatz verlangt; bei vorsätzlich verursachten Schäden erfolgt zusätzlich eine Anzeige bei der Polizei.

Feedback

Ihre Zufriedenheit liegt uns am Herzen. Gerne möchten wir uns und unsere Angebote weiterentwickeln. Daher freuen wir uns über Ihre Rückmeldungen – ganz gleich, ob es sich um positive Anmerkungen oder kritische Anregungen handelt. Lassen Sie uns Ihre Gedanken im persönlichen Kontakt nach dem gebuchten Programm oder am Ende Ihres Besuches beim Infopoint wissen.

Wir wünschen Ihnen viel Freude und interessante Stunden bei uns im Museum Arbeitswelt. Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Liebe Kundin, lieber Kunde,

es freut uns, Sie in der Location Museum Arbeitswelt begrüßen zu dürfen. Wir wünschen Ihnen eine tolle Veranstaltung in unserem Haus. Wir möchten Sie informieren, dass die obig angeführten Punkte (Museumsordnung) auch auf alle Vereinbarungen zwischen Vermieter/in und Mieter/in sowie deren im Zusammenhang mit der Veranstaltung auftretenden Geschäftspartnern und Besuchern der Veranstaltungsstätte Anwendung finden.

Zusätzlich finden Sie hier nun spezielle Punkte, die für Sie als Veranstalter/in gelten und Ihnen eine reibungslose Organisation ermöglichen sollen. Der/die Mieter/in verpflichtet sich, diese einzuhalten und darüber hinaus die Einhaltung der Hausordnung durch die Teilnehmer/innen der Veranstaltung bzw. Besucher/innen des Hauses im Rahmen der Veranstaltung zu gewährleisten (Vertragsüberbindung).

Allgemeines

Um einen reibungslosen Ablauf Ihrer Veranstaltung sowie die Vor- und Nachbereitung zu gewährleisten und im Einklang mit dem Museumsbetrieb zu handeln, ist es unbedingt notwendig, dass Sie uns die verantwortliche Person für die Veranstaltung mitteilen. Diese Person hat die Aufgabe, mit unserem Team der Haustechnik – unter Berücksichtigung entsprechender Vorlaufzeiten – Kontakt aufzunehmen. Des Weiteren muss diese Person als Ansprechpartner/in während der gesamten Veranstaltung anwesend sein.

Organisatorisches

Für Ihre Sicherheit und die Ihrer Kundinnen und Kunden seien Sie sich bitte folgender Bestimmungen bewusst:

- Der/die Mieter/in ist verpflichtet eine Veranstaltungshaftpflichtversicherung abzuschließen.
- Für eingebrachte Gegenstände des Mieters, seiner MitarbeiterInnen und VertragspartnerInnen haftet der/die Mieter/in.
- Der/die Veranstalter/in muss dafür Sorge tragen, dass pro 100 erwarteter Besucher/innen eine Ordnungsperson zur Verfügung steht. Das Ordnungspersonal muss erkennbar sein.
- Der behördlich genehmigte Fassungsraum darf nicht überschritten werden.

Sollten Sie hierzu Fragen haben, hilft Ihnen unsere Haustechnik oder unsere Administration gerne weiter.

Catering

Wir freuen uns, dass wir Ihnen das Hotel & Restaurant Christkindlwirt als Exklusivpartner vorstellen können. Jegliche gastronomischen Tätigkeiten werden durch den Besitzer Georg Baumgartner und seinem Team angeboten. Dadurch können Sie unbeschwert auf seine Erfahrungen in der Eventgastronomie zurückgreifen.

Museums-Besucher/innen und Location-Kund/innen

Als Museum wollen wir all unseren Besucher/innen und als Location all unseren

Kund/innen einen erlebnisreichen und angenehmen Aufenthalt ermöglichen. Aus diesem Grund sind wir auf gegenseitige Rücksichtnahme angewiesen. Bitte helfen Sie mit, dass sowohl Ausstellungsbesucher/innen als auch Teilnehmer/innen von Veranstaltung einen ungestörten Besuch erleben können. Jede/r Besucher/in des Hauses hat sich daher so zu verhalten, dass kein anderer gefährdet, geschädigt, behindert oder belästigt wird. Alkoholisierte, unter der Einwirkung von Rausch- oder Suchtgiften stehende oder aus sonstigen ähnlichen Gründen nichtzurechnungsfähige Personen haben keinen Zutritt bzw. können des Hauses verwiesen werden.

Dekoration, Beleuchtung & Strom

Sollten Sie beabsichtigen die Veranstaltungsräume und Stiegen in besonderer Weise zu dekorieren (Teppich, Pflanzen, etc.), teilen Sie uns das bitte vorab mit. Dies kann nur in Einvernehmen mit den Verantwortlichen des Museum Arbeitswelt passieren. Etwaige Kosten gehen zu Lasten des Veranstalters. Folgende Dinge sind bei der Dekoration zudem bitte unbedingt zu beachten:

- Im gesamten Gebäude ist der Umgang mit offenem Feuer und Licht, Petroleum, Spiritus und ähnlichen Flüssigkeiten oder Elementen strikt untersagt. Kunststoff, wie z. B. Styropor und andere leicht brennbare Stoffe und Flüssigkeiten sowie Druckbehälter und Druckflaschen, dürfen in den Veranstaltungsräumen nicht verwahrt und verwendet werden.
- Allfällige Dekorationen müssen der ÖNORM B 3800 = Brennbarkeitsklasse B1, Qualmbildungsklasse Q 1 entsprechen.
- Unbefugte dürfen an den Beleuchtungseinrichtungen und Stromleitungen nicht hantieren.

Für den Notfall

Die Verkehrswege und Ausgänge bis zur Straße dürfen nicht verstellt werden und sind von Lagerungen jeglicher Art dauerhaft freizuhalten.

Fluchtwege sind ausschließlich im Gefahrenfall zu benutzen.

Im Falle eines Brandes ist den Anweisungen der Feuerwehr, der Behörden und des Haus- bzw. Ordnerpersonals unbedingt Folge zu leisten.

Wir behalten uns vor für Veranstaltungen, die dem Leitbild des Museum Arbeitswelt widersprechen, als Location nicht zur Verfügung zu stehen.

Wir danken für Ihr Verständnis und wünschen Ihnen eine erfolgreiche Veranstaltung!

HAUS
SOR
D
N
U
N
G